MANI in Düsseldorf:
Präsenz mit Hands-on

Die diesjährige 14. DGET-Jahrestagung Anfang November in Düsseldorf brachte zahlreiche Expert/-innen, Industrievertreter/-innen und interessierte Teilnehmende für intensive Fortbildungstage zusammen. Auch vor Ort: MANI MEDICAL GERMANY. Als Teil der begleitenden Dentalausstellung gab das Unternehmen Einblicke in sein wachsendes Sortiment an Feilensystemen, dentalen Füllungsmaterialien, Adhäsivlösungen und Produkten zur Zahnaufhellung in der Praxis und zu Hause. Mit dem Produkthighlight MANIShine Office Set bietet MANI erstmals hochwertige und praxiserprobte Produkte für die ästhetische Zahnmedizin direkt auf dem deutschen Markt an. Das Konzept setzt auf eine sichere, effiziente und anwenderfreundliche Zahnaufhellung, die vollständig ohne Lampe auskommt.



Infos zum Unternehmen

Zahnarzt und Workshopleiter Georg Benjamin ist Spezialist für Vitalerhaltung und Endodontie in eigener Praxis in Berlin.

© OEMUS MEDIA AG

Workshop mit Top-Instrumentarium und Know-how

Aber auch Hands-on kam nicht zu kurz: Beim Workshop von Georg Benjamin ließen sich Produkte von MANI direkt ausprobieren. Der Zahnarzt, Endodontologe, Praxisinhaber und Buchautor aus Berlin ist Spezialist für Vitalerhaltung und Endodontie. In seinem Workshop demonstrierte er den Teilnehmenden eindrucksvoll, wie endodontische Behandlungen effizienter gestaltet werden können. Dabei hatten die Workshop-Besucher/-innen die Möglichkeit, verschiedene Materialien direkt vor Ort unter dem Mikroskop auszuprobieren und deren Eigenschaften im Detail kennenzulernen. So konnten sie unterschiedliche Anwendungsschritte selbst durchführen, die Handhabung erproben und wertvolle praktische Erfahrungen sammeln.

Ein Schwerpunkt lag auf der Erschließung enger und kalzifizierter Wurzelkanäle. Die Teilnehmenden lernten geeignete Handinstrumente kennen und trainierten Strategien für eine kontrollierte Kanalerschließung sowie die sichere Erstellung eines Gleitpfades. Ein weiterer Bestandteil war der Einsatz von MANI-Feilen. Mit JIZAI hat MANI ein rotierendes NiTi-System entwickelt, das die Vorteile der kontinuierlichen Rotation mit einer speziell entwickelten Feilengeometrie kombiniert. Die reduzierte Anzahl aktiver Kontaktpunkte minimiert den Einschraubeffekt und reduziert die Torsionsbelastung der Feile. Anhand praktischer Beispiele erarbeiteten die Teilnehmenden damit „ausgefeilte" Techniken und wann welches Instrument sinnvoll eingesetzt werden kann.

Fazit

Abgerundet wurde der Workshop durch zahlreiche Tipps und Tricks aus der täglichen Endodontie. Durch kleine Kniffe, clevere Hilfsmittel und moderne Geräte zeigte Georg Benjamin, wie sich endodontische Behandlungen einfacher, sicherer und effizienter gestalten lassen. Der intensive fachliche Austausch machte den Workshop zu einer gelungenen und praxisnahen Fortbildung.

MANI MEDICAL GERMANY GmbH
www.mani-germany.com/de

ANZEIGE



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.